

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: 0347-00

Stuttgart, 23.09.2011

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte - Fraktionen CDU-Gemeinderatsfraktion
Datum 29.07.2011
Betreff Personalmanagement und -entwicklung

Anlagen
Text der Anfragen/ der Anträge

Zu Frage 1:

Ab dem 1.1.2012 werden alle Ämter und Eigenbetriebe (Ausnahme Klinikum) ihre Personaldaten im neuen Personalmanagementsystem dvv.Personal (SAP Human Capital Management) verwalten.

Zum Einsatz kommen zunächst die Funktionalitäten zu den Bereichen Bezüge-abrechnung, Personalkostenhochrechnung, Stellenplan, Organisationsmanagement und Personalverwaltung.

Die Tatsache, dass Personaldaten teilweise noch auf Karteikarten und in verschiedenen Dateien verwaltet wurden, begründet sich hauptsächlich damit, dass das bisherige Verfahren PWES keine ausreichenden Funktionalitäten für die Erfüllung spezifischer Anforderungen der Ämter und Eigenbetriebe geboten hat. Daher wurden pragmatische Behelfslösungen zur Abwicklung der notwendigen Arbeiten vor Ort entwickelt und angewendet.

Mit der Einführung von dvv.Personal werden die notwendigen Funktionen im neuen System zur Verfügung gestellt und diese individuellen Werkzeuge weitgehend abgelöst. Die Bedarfe der Ämter und Eigenbetriebe wurden bereits eruiert. Sollten nachgefragte Funktionen in den ab 1.1.2012 zum Einsatz kommenden Komponenten nicht möglich sein, werden voraussichtlich ab 2012 weitere Komponenten des neuen Systems eingeführt.

Ziel der Einführung des neuen Personalmanagementsystems ist, Daten zukünftig einmalig vorzuhalten und zu pflegen. Redundanzen sind zu vermeiden. Auf Basis eines einheitlichen Datenbestandes sind sowohl stadtweite wie auch organisationsbezogene Auswertungen möglich. Die Verwaltung strebt an, zukünftig im Personalbereich ausschließlich mit dem neuen System dvv.Personal zu arbeiten. Der Einsatz weiterer Personalmanagementsysteme sollte vermieden werden.

Zu Frage 2:

Das System dvv.Personal bietet umfangreiche und flexible Auswertungsfunktionen. Eine Auswertung nach befristeten oder mit Vermerken (z.B. kW-Vermerk) versehenen Stellen ist jederzeit möglich. Ebenso sind Auswertungen nach befristeten Arbeitsverhältnissen durchführbar.

Zu Frage 3:

Im Rahmen des Projekts „Konzeption für ein Steuerungsinstrument für das Personalmanagement bei der LHS“ hat die Verwaltung im Jahr 2007 eine Abfrage bei allen Ämtern und Eigenbetriebe (Ausnahme Klinikum) zu deren Wünschen und Anforderungen an ein neues Personalmanagementsystem durchgeführt.

Die eindeutige Mehrheit der damaligen Anforderungen bezog sich auf Auswertungen und Funktionalitäten die ab 2012 in den jetzt eingekauften dvv.Personal Komponenten möglich sind. In Bezug auf neue zukünftige dvv.Personal Komponenten wurden folgende Themen genannt:

- Personalentwicklung
- Veranstaltungsmanagement
- Reisekostenmanagement

Vom KDRS (Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart) werden folgende weitere Ausbaukomponenten für das System dvv.Personal angeboten:

- Bewerberverwaltung
- Personalentwicklung
- Reisekostenmanagement
- Veranstaltungsmanagement
- Positive Zeitwirtschaft
(direkte Anbindung an bestehende Arbeitszeiterfassungsterminals möglich)
- Personaleinsatzplanung
- Mitarbeiter- und Führungskräfteportal

Es ist vorgesehen, dass ab 2012 zunächst mit den ausgewählten dvv.Personal Komponenten gearbeitet wird und die Ämter und Eigenbetriebe Gelegenheit haben, das System ausreichend kennenzulernen. Der weitere Ausbau erfolgt dann auf Basis dieser Erfahrungen und unter Abstimmung mit den Nutzern.

Die Personalentwicklung und Führungskräftequalifizierung orientiert sich derzeit vor allem an den Einschätzungen der Fachämter sowie den Rückmeldungen aus den bereits laufenden Maßnahmen und Programmen. Diese Informationsquellen werden künftig über die Auswertungsmöglichkeiten von dvv.Personal durch Struktur-informationen über das Personal ergänzt. Ein erster Schritt in diese Richtung ist auch der neu erstellte Personalbericht 2011, der auch von dem neuen Personalmanagementsystem profitieren wird.

Dr. Wolfgang Schuster